

FILTER R-SPÜL HEIZUNG SOLAR NIVEAU SYSTEM

# ALLPOOL



Filtersteuerung, Rückspülsteuerung, Heizungsregler, Solarheizungsregler, Niveauregler, Statistik, Fernwartung, SMS-Alarmierung, ...

**Umfassende Intelligente Schwimmbadsteuerung**



Bitte dem Besitzer aushändigen!

## **ALLPOOL BETRIEBSANLEITUNGEN:**

Die Dokumentation zum ALLPOOL ist auf 5 Dokumente aufgeteilt: **4 Handbücher** und die Menüstruktur im **DIN A4 Heft**.

### **① INSTALLATIONSHANDBUCH**

Hier findet der **Installateur** alle Informationen für den **Anschluss** und die **Inbetriebnahme**.

### **② REFERENZHANDBUCH**

Wenn Sie das ALLPOOL **optimal nutzen** wollen, sollten Sie alle Funktionen und Möglichkeiten des ALLPOOL kennen. In diesem Handbuch ist **jede Einstellung** genau beschrieben.

### **③ FERNWARTUNG**

Hier ist die **Fernwartung** und **Fernalarmierung** genau beschrieben.

### **④ ANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER**

Dieses Handbuch ist für den **Schwimmbadbesitzer** gedacht. Hier sind die **allerwichtigsten Einstellungen** Taste für Taste beschrieben. Bitte händigen Sie zumindest dieses Büchlein dem Besitzer aus!

### **⑤ MENÜSTRUKTUR**

In diesem Heft finden Sie alle Einstellungen mit einer Kurzbeschreibung übersichtlich dargestellt. Die Einstellungen im ALLPOOL sind logisch zusammengefasst – also strukturiert. Diese Struktur finden Sie hier grafisch dargestellt.

💡 Sie können diese Anleitung im Internet unter **[www.pausch.at/allpool](http://www.pausch.at/allpool)** als PDF in top Qualität herunterladen und in Farbe ausdrucken :-)

## INHALT DIESER ANLEITUNG:

So ist dieses Handbuch aufgebaut:

### Allgemeines

- Fernbedienteil POOLTERM .....3
- Wichtige § Hinweise .....4
- Hauptfunktionen des ALLPOOL .....4
- Bedienmodi .....5
- Prinzip der Bedienung .....5

- Statistik abrufen .....14
- Datum des letzten Statistikresets .....15
- Bedienmodus auf expert stellen .....15

### Menüstruktur

- Menüstruktur im Easy-Modus .....16

## Einstellungen



### Filterpumpe

- Filter auf Automatik stellen .....6
- Filter permanent ausschalten .....6
- Filter permanent einschalten.....7



### Rückspülen

- Rückspülung auf Automatik stellen .....7
- Rückspülung ausschalten.....7
- Rückspülung jetzt händisch starten .....8
- Schwimmbad entleeren .....8



### konventionelle Heizung

- Heizung auf Automatik stellen.....9
- Heizung permanent ausschalten.....9
- Heizung permanent einschalten .....10
- Minimale Schwimmbadtemperatur .....10



### Solareizung

- Solarheizung auf Automatik stellen.....11
- Solarheizung permanent ausschalten...11
- Solarheizung permanent einschalten ...11
- Maximale Schwimmbadtemperatur .....12



### Niveauregler

- Automatisches Füllen erlauben.....12
- Automatisches Füllen verbieten.....12
- Solarheizung permanent einschalten ...11
- Schwimmbad befüllen .....13



### System

- ALLPOOL einschalten .....14
- ALLPOOL ausschalten.....14

### TIPP

Mit dem Fernbedienteil POOLTERM können Sie das ALLPOOL bequem von der Schwimmhalle oder Wohnzimmer aus bedienen, auch wenn das ALLPOOL ganz woanders z.B. im Technikraum montiert ist.

Es befindet sich in einem formschönen Unterputzgehäuse mit besonders großer beleuchteter Klartextanzeige:



Die Bedienung funktioniert exakt gleich wie am ALLPOOL.

Details finden Sie in der Betriebsanleitung des POOLTERM und auf unserer Homepage unter "www.pausch.at/poolterm".

**⚡ WICHTIGE S HINWEISE**

Das Gerät arbeitet mit Netzspannung! Die elektrische Installation darf ausschließlich unter Beachtung aller zuständigen Vorschriften und Normen durch einen konzessionierten Elektrofachmann durchgeführt werden. Die Stromversorgung muss über einen allpoligen Schalter mit mindestens 3mm Kontaktweite erfolgen (Leitungsschutzautomat + FI-Schalter). Beachten Sie alle Hinweise in diesem Handbuch. Alle leitenden berührbaren Teile müssen geerdet sein (Pumpe, Ventil, Temperaturfühler). Ein Kurzschluss kann das Gerät beschädigen. Nach einem Kurzschluss an den Filterpumpenklemmen muss der Motorschutz überprüft werden, da er beschädigt sein könnte und nicht mehr auslösen kann. PAUSCH GmbH garantiert für seine hergestellten Produkte fehlerfreies Material und Qualitätsarbeit. Wenn Produkte innerhalb der Gewährleistungsfrist an PAUSCH zurückgesendet werden, ersetzt oder repariert PAUSCH die Teile kostenlos, die als fehlerhaft angesehen werden. Das Vorangegangene gilt als einzige Entschädigung des Käufers und ersetzt alle anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien einschließlich Qualitäts- und Sachmängelhaftung. Wir sind in keinem Falle haftbar für irgendwelche indirekten-, zufälligen-, speziellen- oder Folgeschäden oder für entgangenen Gewinn, verlorenes Guthaben, Verlust von Daten, die aus der Verwendung dieses Produktes entstehen oder damit in Zusammenhang stehen, auch dann nicht, wenn wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurden. Diese Garantie deckt ausdrücklich keine Produktfehler ab, die durch Zufall, Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, Missbrauch, falschen Gebrauch, Änderungen (durch andere Personen als unseren Mitarbeitern oder von uns autorisierten Reparaturfachleuten), Feuchtigkeit, die Rostbildung fördernde Umgebung, Lieferung, Überspannung oder ungewöhnliche Betriebs- oder Arbeitsbedingungen entstehen. Diese Garantie deckt nicht die durch Verwendung des Produktes resultierende Abnutzung ab. Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung sind vorbehalten. Die von uns bereitgestellten Informationen halten wir für exakt und zuverlässig, wie bei diesem Dokument. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für deren Anwendung. Obwohl PAUSCH persönliche und schriftliche Anwendungshilfe so wie Informationen über die Home-

page [www.pausch.at](http://www.pausch.at) bietet, ist es die Entscheidung des Kunden, ob sich das Produkt für die entsprechende Anwendung eignet. Die angegebenen Daten stellen keine zugesicherten Eigenschaften im Rechtssinne dar. Es gelten weiters unsere AGB (siehe [www.pausch.at/hm/buy/agn.htm](http://www.pausch.at/hm/buy/agn.htm)). Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. © Copyright 1992...2009 @ PAUSCH GmbH. Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2006/95/EG, 2004/108/EG. Die Konformität wird durch das CE Zeichen bestätigt.

**HAUPTFUNKTIONEN**

Der Alleskönner ALLPOOL ist die wohl modernste **Schwimmbadsteuerung**. Sie ist einfach zu bedienen und integriert folgende Funktionen:

- FILTERSTEUERUNG**
- RÜCKSPÜLSTEUERUNG**
- HEIZUNGSREGLER**
- SOLARREGLER**
- NIVEAUREGLER**
- FERNWARTUNG & ALARMIERUNG**

**FILTERSTEUERUNG:** Ihre Filterpumpe wird von der integrierten Zeitschaltuhr usw. geschaltet und geschützt.

**RÜCKSPÜLSTEUERUNG:** Das Filter wird automatisch regeneriert.

**HEIZUNGSREGLER:** Steuert eine konventionelle Heizung um eine gewünschte Minimaltemperatur Ihres Schwimmbades zu gewährleisten.

**SOLARREGLER:** Nutzt die kostenlose und erneuerbare Energie der Sonne für Ihr Schwimmbad.

**NIVEAUREGLER:** Füllt automatisch nach und schützt die Pumpe vor dem Trockenlaufen bei einem Bad mit Skimmer oder Überlaufkante.

**FERNWARTUNG & ALARMIERUNG:**

Informiert Sie oder Ihre Schwimmbadfirma selbstständig z.B. über SMS oder Modem wenn es Probleme gibt. Oder Sie verwenden ein Bedienterminal um das ALLPOOL von der Schwimmhalle oder Wohnzimmer aus bedienen zu können.

**BEDIENMODI**

Das ALLPOOL unterstützt 2 Bedienmodi:

**EXPERT Expertenmodus:** Wenn dieser Bedienmodus aktiv ist, sind alle Einstellungen zugänglich und sichtbar. Dieser Modus ist für den Installateur bzw. Experten gedacht.

**EASY Einfacher Modus:** Wenn dieser Bedienmodus aktiv ist, sind nur noch die für den Benutzer wichtigsten Einstellungen zugänglich und sichtbar. Dieser Modus ist für den Endkunden gedacht.

💡 Diese Anleitung geht davon aus, das sich das ALLPOOL im Easy-Modus befindet! Wenn Sie **SYS**, ⏸️ drücken, muss oben rechts im Display "easy" erscheinen. Falls sich das ALLPOOL noch im Expert-Modus befindet, bitten Sie Ihren Installateur es umzuschalten!

Sie können es auch selber mit dieser Tastenkombination umschalten: **System**, ♥️, ♥️, ⏸️, ⏸️, ♥️, ♥️.

△Um wieder in den Expertenmodus zu gelangen, benötigen Sie den korrekten 4stelligen PIN.

**PRINZIP DER BEDIENUNG**

Wir haben uns viel Mühe gegeben, damit Sie das Gerät leicht bedienen können. Folgendes Prinzip gilt immer:

**Info:**

Wenn Sie wissen wollen, was das ALLPOOL gerade macht inklusive der Begründung, drücken Sie einfach die ⏸️-Taste damit die grüne LED über dieser Taste leuchtet. Mit den Tasten ♥️ und ♥️-Tasten können Sie weiterblättern. Wenn Sie noch mal die ⏸️-Taste drücken, leuchtet die grüne LED nicht mehr und Sie können wieder Einstellungen vornehmen.

Die Signallampen über den Speed-Tasten zeigen durch leuchten, das der entsprechende Anlageteil gerade aktiv ist. Blinken bedeutet Fehler.

**Einstellungen:**

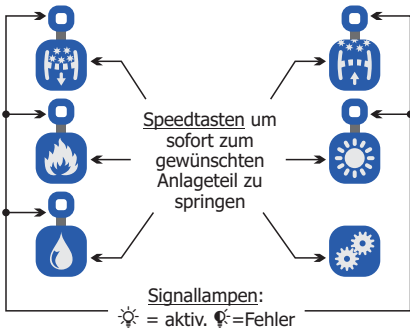
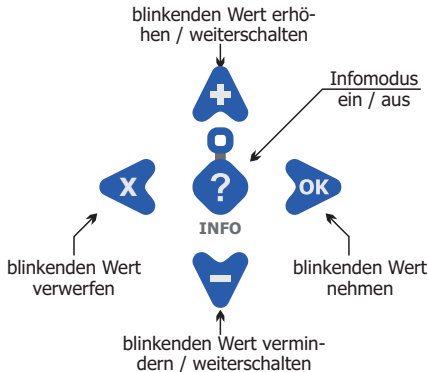
Alle Einstellungen wie Ein/Ausschalten, Temperatur verstellen usw. funktioniert immer nach diesem simplen Prinzip:

- ▶Das was am Display blinkt können Sie verstellen.
- ▶Zum Verstellen verwenden Sie die ♥️ und ♥️-Tasten.
- ▶Mit der ⏸️-Taste nimmt das ALLPOOL den eingestellten blinkenden Wert und springt zurück.
- ▶Mit der ⏸️-Taste wird der blinkende Wert verworfen und das Gerät springt zurück. Es gilt also weiterhin die alte Einstellung.

💡Sie können jederzeit mit der ⏸️-Taste an den Anfang zurückkehren. Gleiches gilt für die Speedkeys (**FILT, SPÜL, HEIZ, SOL, NIV** und **SYS**).

# EINSTELLUNGEN

Auf den folgenden Seiten sind alle Tastendrucke beschrieben die nötig sind um die wichtigsten Einstellungen durchzuführen.



Also selbst wenn Sie das einfache Bedienkonzept (siehe vorige Seite) nicht verstehen, können Sie mit diesem "Kochbuch" alle gewünschten Einstellungen durchführen.

☞ Da man das Blinken in der gedruckten Version dieser Anleitung schlecht darstellen kann, ist alles was in der Klartextanzeige in Wirklichkeit blinkt hier unterstrichen dargestellt.



## FILTERPUMPE

Die Filterpumpe dient zum Zirkulieren des Schwimmbadwassers durch den Filter. Oft auch zum Transportieren von Wärme für die konventionelle- oder Solarheizung.

### Filter auf Automatik schalten:

**Zweck:** Das ist die normale Einstellung. Die Filterpumpe wird von der Zeitschaltuhr usw. selbstständig ein/ausgeschaltet.

1. Drücken Sie die **Filter**-Speedtaste.  
 FILTER  
Auto-Aus-Hand
2. Drücken Sie die **▶**-Taste.  
 MODUS FILTERPUMPE  
 \*Aus (hier blinkt der momentan aktive Wert)
3. Drücken Sie so oft die **▲** oder **▼**-Taste, bis die Option "Auto" erscheint.  
 MODUS FILTERPUMPE  
Auto
4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit der Filter jetzt auf Automatikbetrieb gestellt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.  
 FILTER  
Auto-Aus-Hand

☞ Den Grund weshalb die Filterpumpe jetzt läuft oder nicht erfahren Sie, wenn Sie jetzt die **⚠**-Taste drücken.

### Filter Permanent ausschalten:

**Zweck:** Um z.B. Wartungsarbeiten durchzuführen. Vergessen Sie nicht wieder rechtzeitig das Filter einzuschalten bevor das Wasser kippt.

1. Drücken Sie die **Filter**-Speedtaste.  
 FILTER  
Auto-Aus-Hand
2. Drücken Sie die **▶**-Taste.  
 MODUS FILTERPUMPE  
 \*Hand Ein (hier blinkt der momentane Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **V**-Taste, bis die Option "Aus" erscheint.

MODUS FILTERPUMPE  
Aus

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit der Filter jetzt ausgeschaltet wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

FILTER  
Auto-Aus-Hand

☞ Wenn sich die Filterpumpe jetzt nicht ausschaltet, kann das verschiedene Ursachen haben (Restwärmenachlauf, Extern-Ein, Motorschutz, Frostschutz usw.). Sie sehen den Grund, indem Sie die **⊖**-Taste drücken.

### Filter Permanent einschalten:

**Zweck:** Um z.B. das Becken zu saugen

1. Drücken Sie die **Filter**-Speedtaste.

FILTER  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die **▶**-Taste.

MODUS FILTERPUMPE  
\*Auto (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **V**-Taste, bis die Option "Hand-Ein" erscheint.

MODUS FILTERPUMPE  
Hand Ein

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit der Filter jetzt auf Dauerbetrieb gestellt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

FILTER  
Auto-Aus-Hand

☞ Wenn sich die Filterpumpe jetzt nicht einschaltet, kann das verschiedene Ursachen haben (Trockenlaufschutz, Extern-Aus, Motorschutz usw.). Sie sehen den Grund, wenn Sie die **⊖**-Taste drücken. Sie kann sich auch selbstständig nach 8 Stunden wieder in den Automatikmodus zurückschalten (=Sicherheitsfunktion).



## RÜCKSPÜLUNG

Die Rück- und Klarspülung dient zum Regenerieren und Waschen des Filtermediums. Sie muss von Zeit zu Zeit durchgeführt werden.

### Rückspülung auf Automatik schalten:

**Zweck:** Das ist die normale Einstellung. Die Filterregeneration wird automatisch durchgeführt.

1. Drücken Sie die **SPÜL**-Taste.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

2. Drücken Sie die **▶**-Taste.

MODUS FILTERPUMPE  
\*Aus (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **V**-Taste, bis die Option "Auto" erscheint.

MODUS FILTERPUMPE  
Auto

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit die Rückspülung ab jetzt selbstständig durchgeführt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

☞ Im Automatikbetrieb startet das ALLPOOL die Rückspülung entweder wenn eine gewisse Anzahl von Filterbetriebsstunden seit dem letzten Regenerieren erreicht sind oder an bestimmten Wochentagen oder wenn der Filterdruck zu hoch steigt oder wenn bei einem Freibad mit Überlaufkante zu viel Wasser im Becken ist.

### Rückspülung ausschalten:

**Zweck:** Um z.B. Wartungsarbeiten durchzuführen. Vergessen Sie nicht wieder rechtzeitig die Rückspülung auf Automatik zu stellen bevor das Wasser kippt.

1. Drücken Sie die **Rückspül**-Speedtaste.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

2. Drücken Sie die -Taste.

MODUS FILTERPUMPE  
\*Auto (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die oder -Taste, bis die Option "Aus" erscheint.

MODUS FILTERPUMPE  
Aus

4. Drücken Sie die -Taste damit die Rückspülung ab jetzt nicht mehr selbstständig durchgeführt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

### Rückspülung jetzt starten:

**Zweck:** Wenn Sie meinen das der Filter jetzt regeneriert werden sollte oder um zu prüfen ob das Ventil funktioniert.

1. Drücken Sie die **Rückspül**-Speedtaste.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

2. Drücken Sie die -Taste.

MODUS FILTERPUMPE  
\*Auto (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die oder -Taste, bis die Option "Start" erscheint.

MODUS FILTERPUMPE  
Start

4. Drücken Sie die -Taste damit die Rückspülung jetzt durchgeführt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

Wenn Sie jetzt die -Taste drücken, können Sie verfolgen welche Befehle das ALLPOOL zum Rückspül-ventil schickt. Etwaige Fehler (wenn z.B. das Ventil nicht reagiert) sehen Sie auch hier.

### Bad entleeren:

**Zweck:** Wenn Sie Wasser zeitgesteuert aus dem Bad ablassen wollen. Dazu benötigen Sie ein funktionstüchtiges 4/6-Wege Motorventil. Bei Verwendung eines Kolbenventils ist diese Funktion nicht verfügbar.

1. Drücken Sie die **Rückspül**-Speedtaste.

RÜCKSPÜLUNG  
Auto-Aus-Start

2. Drücken Sie die -Taste.

MODUS FILTERPUMPE  
Bad entleeren

3. Drücken Sie die -Taste.

Wie lange entl.  
00:01 Std:Min

4. Stellen Sie mit den /-Tasten ein, wie viele Stunden entleert werden soll. Hier z.B. ein Stunde.

Wie lange entl.  
01:01 Std:Min

5. Drücken Sie die -Taste damit die Stunden übernommen werden und damit Sie die Minuten einstellen können.

Wie lange entl.  
01:01 Std:Min

6. Stellen Sie mit den /-Tasten ein, wie viele Minuten entleert werden soll. Hier z.B. Dreißig.

Sie können die -Taste auch halten um den Wert rasch zu erhöhen.

Wie lange entl.  
01:30 Std:Min

7. Wenn Sie mit der eingestellten Zeit zufrieden sind, drücken Sie die -Taste um mit dem Entleeren zu beginnen.

**Tip:** Wenn Sie noch etwas an der Zeit verändern oder diese Aktion abbrechen wollen, drücken Sie einfach die -Taste.

Entleeren +23+  
01:29:59 [X]

Das ALLPOOL fährt das Ventil auf die Position Entleeren und schaltet die Filterpumpe ein. Dabei beginnt der Countdown zu laufen. Falls nicht ist das Ventil vielleicht defekt.

Der Zustand der Niveausonden wird ständig angezeigt. steht für die oberste Sonden und für die unterste. Ein volles Rechteck bedeutet Wasserkontakt, ein leeres Luft. Bei einem Skimmerpool werden weniger Sonden angezeigt.



⚠ Wenn während der Entleerung der Strom ausfällt, bleibt das Ventil auf Entleeren, bis der Strom wieder kommt.

⚠ Wenn zu wenig Wasser im Bad ist, füllt das ALLPOOL automatisch Frischwasser nach, wenn Sie vergessen haben das automatische Nachfüllen zu verbieten (siehe weiter hinten in dieser Anleitung).

8. Sie können auch jederzeit während der Count-Down läuft das Entleeren mit der

⏪-Taste abbrechen.



## KONVENTIONELLE HEIZUNG

Das ALLPOOL kann die Zentralheizung, Fernwärme, Gasheizung oder Elektroheizung usw. ansteuern um eine minimale Schwimmbadwasser-Temperatur zu gewährleisten.

### Heizung auf Automatik schalten:

**Zweck:** Das ist die normale Einstellung. Die Heizung wird aktiviert, wenn das Schwimmbad zu kalt wird.

1. Drücken Sie die **Heizung**-Speedtaste.  
KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand
2. Drücken Sie die -Taste.  
KONVENT. HEIZEN  
\*Aus (hier blinkt der momentan aktive Wert)
3. Drücken Sie so oft die oder -Taste, bis die Option "Auto" erscheint.  
KONVENT. HEIZEN  
Auto
4. Drücken Sie die -Taste damit die Heizung automatisch ein/ausgeschaltet wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

⚠ Wenn noch kein Solar- und Schwimmbad Temperaturfühler angeschlossen sind, meldet das ALLPOOL einen Fehler.

### Heizung permanent ausschalten:

**Zweck:** Um z.B. Energie zu sparen, wenn Sie auf Urlaub sind.

1. Drücken Sie die **Heizung**-Speedtaste.  
KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand
2. Drücken Sie die -Taste.  
KONVENT. HEIZEN  
\*Auto (hier blinkt der momentane Wert)
3. Drücken Sie so oft die oder -Taste, bis die Option "Aus" erscheint.  
KONVENT. HEIZEN  
Aus
4. Drücken Sie die -Taste damit die Heizung permanent ausgeschaltet bleibt.  
KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

⚠ Durch den Frostschutz könnte sich die Heizung trotzdem noch einschalten.

### Heizung permanent einschalten:

**Zweck:** Um z.B. die Heizung zu testen oder das Becken jetzt höher zu heizen. Die Heizung bleibt ungeachtet der Schwimmbadtemperatur unbegrenzt aktiv, wenn im ALLPOOL integrierte Schutzfunktionen ausgeschaltet wurden.

1. Drücken Sie die **Heizung**-Speedtaste.  
KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand
2. Drücken Sie die -Taste.  
KONVENT. HEIZEN

\*Auto (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die oder -Taste, bis die Option "Hand-Ein" erscheint.

KONVENT. HEIZEN  
Hand Ein

4. Drücken Sie die -Taste damit die Heizung jetzt auf Dauerbetrieb gestellt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

☑ Wenn sich die Heizung jetzt nicht einschaltet, kann das verschiedene Ursachen haben (Verriegelung mit der Filterpumpe, die nicht eingeschaltet werden kann, Übertemperaturschutz hat angesprochen usw.). Sie sehen den Grund, wenn Sie die -Taste drücken. Die Heizung kann sich auch selbstständig nach 3 Stunden wieder in den Automatikmodus zurückschalten (=Sicherheitsfunktion).

springt dann wieder zurück.

KONVENT. HEIZUNG  
Badtemperatur

☑ Wenn Sie jetzt die -Taste drücken, können Sie sehen ob die Heizung läuft oder nicht inklusive der Begründung. Sie sehen z.B. die Beckentemperatur und die eingestellte Solltemperatur. Oder Sie sehen das nicht geheizt werden kann, weil die konventionelle Heizung mit der Filterpumpe oder der Solarheizung verriegelt ist.



ÜBRIGENS: Dieses Produkt enthält wertvolle Rohstoffe. Entsorgen Sie es daher an dessen Lebensende vorschriftsgemäß.

## Minimale Schwimmbadtemperatur einstellen:

**Zweck:** Hier stellen Sie die Schwimmbadwassertemperatur ein. Wenn die Temperatur unter diesen Wert sinkt, aktiviert das ALLPOOL die konventionelle Heizung. Wenn nicht andere Gründe dagegen sprechen.

1. Drücken Sie die **Heizung**-Speedtaste.

KONVENT. HEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die -Taste.

KONVENT. HEIZUNG  
Badtemperatur

3. Drücken Sie die -Taste.

Bad konv. heizen  
bis 23.0°C

4. Stellen Sie mit den /-Tasten ein, wie warm das Bad konventionell geheizt werden soll. Hier z.B. 27.5°C.

Bad konv. heizen  
bis 27.5°C

5. Drücken Sie die -Taste damit die neue Temperatur übernommen wird. Die Anzeige



## SOLARHEIZUNG

Das ALLPOOL kann die Sonne zum Heizen des Schwimmbades nutzen.

☑ Sie können diese kostenlose Energie auch mit einer konventionellen Heizung kombinieren: Die konventionelle Heizung wird immer nur dann verwendet, wenn nicht genug Sonnenenergie zur Verfügung steht um eine Minimaltemperatur zu gewährleisten.

### Solarheizung auf Automatik schalten:

**Zweck:** Das ist die normale Einstellung. Die Solarheizung wird aktiviert, wenn genug Sonnenenergie zum Heizen zur Verfügung steht und das Schwimmbad noch nicht zu warm ist.

1. Drücken Sie die **Solar**-Speedtaste.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die -Taste.

SOLARHEIZUNG  
\*Aus (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **♥**-Taste, bis die Option "Auto" erscheint.

SOLARHEIZUNG  
Auto

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit die Solarheizung automatisch ein/ausgeschaltet wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

☞ Wenn noch kein Solar- und Schwimmbad Temperaturfühler angeschossen ist, meldet das ALLPOOL einen Fehler. Das ALLPOOL kann die Solarheizung auch dann aktivieren, wenn nicht genug Sonnenenergie zur Verfügung steht z.B. um das Bad zu kühlen oder wegen Kollektor-Frostschutz.

### Solarheizung permanent ausschalten:

**Zweck:** Um z.B. das Schwimmbad zu saugen.

1. Drücken Sie die **Solar**-Speedtaste.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die **▶**-Taste.

SOLARHEIZUNG  
\*Auto (hier blinkt der momentane Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **♥**-Taste, bis die Option "Aus" erscheint.

SOLARHEIZUNG  
Aus

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit die Heizung permanent ausgeschaltet bleibt.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

☞ Durch den Kollektorfrost- oder Überhitzungsschutz könnte sich die Solarheizung trotzdem noch einschalten. Vergessen Sie nicht die Solarheizung einzuschalten, wenn Sie sie wieder brauchen.

### Solarheizung permanent einschalten:

**Zweck:** Um z.B. die Solarheizung zu testen.

Die Heizung bleibt ungeachtet der gemessenen Temperaturen aktiv.

1. Drücken Sie die **Solar**-Speedtaste.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die **▶**-Taste.

SOLARHEIZUNG  
\*Auto (hier blinkt der momentan aktive Wert)

3. Drücken Sie so oft die **A** oder **♥**-Taste, bis die Option "Hand-Ein" erscheint.

SOLARHEIZUNG  
Hand Ein

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit die Solarheizung jetzt auf Dauerbetrieb gestellt wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

☞ Wenn sich die Heizung jetzt nicht einschaltet, kann das verschiedene Ursachen haben (Verriegelung mit der Filterpumpe, die nicht eingeschaltet werden kann, usw.). Sie sehen den Grund, wenn Sie die **⊖**-Taste drücken. Die Heizung kann sich auch selbstständig nach 8 Stunden wieder in den Automatikmodus zurückschalten (=Sicherheitsfunktion).

### Maximale Schwimmbadtemperatur einstellen:

**Zweck:** Hier stellen Sie die maximal gewünschte Schwimmbadwassertemperatur ein. Wenn die Temperatur über diesen Wert steigt, schaltet das ALLPOOL die Solarheizung aus, auch wenn noch genug Sonnenenergie zum weiteren Heizen zur Verfügung stehen würde. Wenn nicht andere Gründe dagegen sprechen (z.B. Kollektor-Überhitzungsschutz, Kühlfunktion).

1. Drücken Sie die **Solar**-Speedtaste.

SOLARHEIZUNG  
Auto-Aus-Hand

2. Drücken Sie die **♥**-Taste.

SOLARHEIZUNG  
max. Badtemperat

3. Drücken Sie die **OK**-Taste.  
mit Solar heizen  
bis Bad **29.5°C** (der momentane Wert)
4. Stellen Sie mit den **A**/**V**-Tasten ein, bis zu welcher maximalen Temperatur das Bad solar geheizt werden soll. Hier z.B. 26.0°C.  
SOLARHEIZUNG  
bis **26.0°C**
5. Drücken Sie die **OK**-Taste damit die neue Temperatur übernommen wird. Die Anzeige springt dann wieder zurück.  
SOLARHEIZUNG  
max. Badtemperat

☞ Wenn Sie jetzt die **OK**-Taste drücken, können Sie sehen ob die Solarheizung läuft oder nicht mit der Begründung. Sie sehen z.B. die gemessene und die eingestellte Differenztemperatur. Oder Sie sehen das nicht geheizt werden kann, weil die Schwimmbadtemperatur bereits höher als die eingestellte Maximaltemperatur ist. Oder es kann nicht geheizt werden, weil die Solarheizung mit der Filterpumpe verriegelt ist, die nicht eingeschaltet werden kann.

Die Differenztemperatur kann übrigens wie zahlreiche andere Einstellungen nur im Expertenmodus durchgeführt werden.



## NIVEAUREGLER

Das ALLPOOL kann automatisch Frischwasser nachfüllen, wenn zu wenig im Becken ist. Der eingebaute Niveauregler kann auch die Filterpumpe schützen. Er ist für Bäder mit Skimmer und Überlaufkante geeignet.

### Automatisches Füllen erlauben:

**Zweck:** Das ist die normale Einstellung, wenn der eingebaute Niveauregler verwendet wird.

1. Drücken Sie die **Niveau**-Speedtaste.

NIVEAUREGLER  
Auto Nachfüllen

2. Drücken Sie die **OK**-Taste.  
automatisch Nachfüllen? **\*Nein**
3. Drücken Sie die **A** oder **V**-Taste, bis die Option "Ja" erscheint.  
automatisch Nachfüllen? **Ja**
4. Drücken Sie die **OK**-Taste damit das ALLPOOL wieder automatisch nachfüllt wenn zu wenig Wasser im Becken ist. Die Anzeige springt wieder zurück.  
NIVEAUREGLER  
Auto Nachfüllen

☞ Wenn eingestellt, kann das ALLPOOL den Wasserverbrauch überwachen.

### Automatisches Füllen verbieten:

**Zweck:** Wenn Sie z.B. das Becken entleeren wollen, müssen Sie das automatische Nachfüllen verbieten.

1. Drücken Sie die **Niveau**-Speedtaste.  
NIVEAUREGLER  
Auto Nachfüllen
2. Drücken Sie die **OK**-Taste.  
automatisch Nachfüllen? **\*Ja**
3. Drücken Sie die **A** oder **V**-Taste, bis die Option "Nein" erscheint.  
automatisch Nachfüllen? **Nein**
4. Drücken Sie die **OK**-Taste damit das ALLPOOL nicht mehr automatisch nachfüllt. Die Anzeige springt wieder zurück.  
NIVEAUREGLER  
Auto Nachfüllen

☞ Wenn nicht mehr gefüllt werden darf, wird der Wasserstand durch Verdunstung und Rückspülungen sinken. Wenn der im ALLPOOL eingebaute Trockenlaufschutz verwendet wird, schaltet die Filterpumpe bei zu wenig Wasser nicht mehr ein.

### Bad befüllen:

**Zweck:** Hier rufen Sie das zeitgesteuerte Nachfüllen von Frischwasser auf, z.B. wenn das Becken frisch befüllt wird. Wenn die Füllzeitüberwachung aktiv ist, muss ein leeres Becken zu Beginn zeitgesteuert nachgefüllt werden.

1. Drücken Sie die **Niveau**-Speedtaste.

NIVEAUREGLER  
Auto Nachfüllen

2. Drücken Sie die **♥**-Taste.

NIVEAUREGLER  
Bad füllen

3. Drücken Sie die **▶**-Taste.

Wie lange füllen  
00:01 Std:Min

4. Stellen Sie mit den **▲/▼**-Tasten ein, wie viele Stunden gefüllt werden soll. Hier z.B. fünf Stunden.

Wie lange füllen  
05:01 Std:Min

5. Drücken Sie die **▶**-Taste damit die Stunden übernommen werden und damit Sie die Minuten einstellen können.

Wie lange füllen  
05:01 Std:Min

6. Stellen Sie mit den **▲/▼**-Tasten ein, wie viele Minuten gefüllt werden soll. Hier z.B. Null.

✳ Sie können die **▲/▼**-Tasten auch halten um den Wert rasch zu erhöhen.

Wie lange füllen  
05:00 Std:Min

7. Wenn Sie mit der eingestellten Zeit zufrieden sind, drücken Sie die **▶**-Taste um mit dem Füllen zu beginnen.

**Tipp:** Wenn Sie noch etwas an der Zeit verändern oder diese Aktion abbrechen wollen, drücken Sie einfach die **◀**-Taste.

☑ Sollte das Schwimmbad schon recht voll sein, fragt Sie das ALLPOOL noch ob Sie jetzt wirklich füllen wollen.

Fülle noch +23+  
04:59:59 [X]

8. Sie können auch jederzeit während der Count-Down läuft das Füllen mit der **▶**-Taste abbrechen.

☑ Das ALLPOOL öffnet das Nachfüllventil bis die Zeit abgelaufen ist. Der Zustand der Sonden wird ständig angezeigt. **↑** steht für die oberste Sonde und **↓** für die unterste. Ein volles Rechteck bedeutet Wasserkontakt, ein leeres Luft. Bei einem Skimmerpool werden weniger Sonden angezeigt.

⚠ Das ALLPOOL füllt unabhängig davon wie voll das Schwimmbad schon ist bis die eingestellte Zeit abgelaufen ist.



### SYSTEM

Hier können Sie das gesamte ALLPOOL ausschalten und die Statistik abfragen sowie den Bedienmodus umschalten. Im Expertenmodus können Sie auch hier viel mehr einstellen wie im beschriebenen Easymodus.

### ALLPOOL einschalten:

**Zweck:** Wenn das Schwimmbad verwendet wird, muss das ALLPOOL auf Automatik gestellt sein.

1. Drücken Sie die **System**-Speedtaste.

ALLPOOL SYSTEM  
Auto-Aus

2. Drücken Sie die **▶**-Taste.

Modus ALLPOOL  
\*Aus

3. Drücken Sie die **▲** oder **▼**-Taste, bis die Option "Auto" erscheint.

Modus ALLPOOL  
\*Auto

4. Drücken Sie die **▶**-Taste damit das ALLPOOL seinen Dienst verrichten kann. Die Anzeige springt wieder durück.

ALLPOOL SYSTEM  
Auto-Aus


☑ Wie zuvor beschrieben kann praktisch jede Komponente des ALLPOOL individuell auf Ein-Aus-Auto geschaltet werden.

### ALLPOOL ausschalten:



**Zweck:** Wenn das Schwimmbad nicht verwendet wird. Besser das ALLPOOL hier ausschalten und am Stromnetz belassen als es durch eine Stromunterbrechung auszuschalten (Kondensation im Innern unterbinden und Batterie schonen).

1. Drücken Sie die **System**–Speedtaste.


```
ALLPOOL SYSTEM
Auto-Aus
```

2. Drücken Sie die -Taste.


```
Modus ALLPOOL
*Auto
```


3. Drücken Sie die  oder -Taste, bis die Option "Aus" erscheint.

```
Modus ALLPOOL
*Aus
```

4. Drücken Sie die -Taste damit das ALLPOOL ausgeschaltet ist. Die Anzeige springt wieder zurück.

```
ALLPOOL SYSTEM
Auto-Aus
```

 Wenn gewünscht können manche Funktionen wie z.B. der Frostschutz auch bei ausgeschaltetem ALLPOOL Anlageteile aktivieren.


 Wie zuvor beschrieben kann jede Komponente des ALLPOOL individuell auf Ein-Aus-Auto geschaltet werden.

### Statistikeinträge abrufen:


**Zweck:** Das ALLPOOL führt eine Reihe von Zeit- und Ereigniszählern und einen Energiezähler. So können Sie die Werte abrufen:

1. Drücken Sie die **System**–Speedtaste.


```
ALLPOOL SYSTEM
Auto-Aus
```

2. Drücken Sie die -Taste.

```
ALLPOOL SYSTEM
Statistik
```



3. Drücken Sie die -Taste.

```
Statistik
anzeigen
```


4. Drücken Sie noch einmal die -Taste.

```
Filterzeit=
488Tage 04H 45Min
```

Hier sehen Sie z.B., wie lange die Filterpumpe seit dem letzten Statistik-Rest insgesamt gelaufen ist. Die Zeit wird berechnet in Tagen, Stunden und Minuten.

5. Drücken Sie mehrfach die  oder -Taste um alle Statistiken zu sehen.

```
Solarenergie=
354784 kWh
```


 Alle Statistikeinträge sind im ALLPOOL – Handbuch "Einstellungen" genau erklärt. Sie können es auch unter [www.pausch.at/allpool](http://www.pausch.at/allpool) herunterladen.

### Datum des letzten Statistik-resets abrufen:

**Zweck:** Die meisten Statistikeinträge kann man im Expertenmodus zurücksetzen. Hier können Sie das Datum der letzten Zurücksetzung sehen:

1. Drücken Sie die **System**–Speedtaste.

```
ALLPOOL SYSTEM
Auto-Aus
```

2. Drücken Sie die -Taste.

```
ALLPOOL SYSTEM
Statistik
```

3. Drücken Sie die -Taste.

```
Statistik
anzeigen
```

4. Drücken Sie die -Taste.

```
Statistik
letzter Reset
```

5. Drücken Sie die -Taste.

```
Aufzeichnungen
seit 09.08.09
```

Hier sehen Sie, das die Statistikeinträge seit dem 09. August 2009 gelten.

## Bedienmodus auf expert setzen:

**Zweck:** Die meisten Einstellungen sind im einfachen Easy-Modus nicht erreichbar und unsichtbar. So können Sie das ALLPOOL wieder in den Expertenmodus zurückschalten:

1. Drücken Sie die **System**-Speedtaste.  
ALLPOOL SYSTEM  
Auto-Aus
2. Drücken Sie die ♥-Taste.  
ALLPOOL SYSTEM  
Statistik
3. Drücken Sie die ♥-Taste.  
ALLPOOL SYSTEM  
Bedienmodus
4. Drücken Sie die ▶-Taste.  
Bedienmodus  
Modus
5. Drücken Sie die ▶-Taste.  
Modus  
\*einfach
6. Drücken Sie die ♥-Taste.  
Modus  
Experte
7. Drücken Sie die ▶-Taste.  
PINcode eingeben  
50??
8. Drücken Sie die ▲ oder ♥-Taste um die ersten beiden Stellen der Geheimzahl einzustellen. Sie wollen z.B. 1984 einstellen:  
PINcode eingeben  
19??
9. Drücken Sie die ▶-Taste um die beiden ersten Stellen zu fixieren und um zu den beiden letzten Stellen zu springen.  
PINcode eingeben  
1950
10. Drücken Sie die ▲ oder ♥-Taste um die letzten beiden Stellen der Geheimzahl einzustellen. Also in diesem Beispiel 84  
PINcode eingeben  
1984
11. Drücken Sie die ▶-Taste um den PIN zu fixieren. Wenn er richtig war, springt die Anzeige wieder zurück und das ALLPOOL ist im

Expertenmodus.

```
ALLPOOL SYSTEM
Bedienmodus
```

☞ Wenn Sie den richtigen 4-stelligen PIN nicht wissen, können Sie das ALLPOOL nicht in den Experten-Modus schalten.

Mehr Infos finden Sie im Internet:

**www.pausch.at**

**info@pausch.at**


**Made in Austria by PAUSCH** GmbH,  
A-2441 Mitterndorf, Moosgasse 10

**MENÜSTRUKTUR** Im **Easymodus** sind lediglich diese Einstellungen erreichbar

**FILT** Speed-Taste:  → **Filter**

Filterpumpe auf Automatik, Abschalten oder Dauerbetrieb stellen.


- Auto-Aus-Hand

**SPÜL** Speed-Taste:  → **Rückspülung**

Filterregeneration auf Auto oder Aus stellen oder jetzt händisch starten.

Schwimmbecken zeitgesteuert mittels Countdown entleeren.


- Auto-Aus-Start
- Bad entleeren
  - Wie lange? (00:00...23:59 Std:Min)

**HEIZ** Speed-Taste:  → **Konventionelle Heizung**

Konventionelle Heizung auf Automatik, Abschalten oder Dauerbetrieb.

Hier stellen Sie die gewünschte minimale Schwimmbadtemperatur ein.


- Auto-Aus-Hand
- Badtemperatur
  - Bad konventionell heizen bis (5.0°C...26.0°C...45.0°C)

**SOL** Speed-Taste:  → **Solar Heizung**

Solarheizung auf Automatik, Abschalten oder Dauerbetrieb stellen.

Bis zu welcher Temperatur das Becken mit der Sonne maximal geheizt werden soll.


- Auto-Aus-Hand
- Maximale Badtemperatur
  - Mit solar heizen bis Bad (15.0°C...28.0°C...45.0°C)

**NIV** Speed-Taste:  → **Niveauregler**

Niveauregler deaktivieren oder auf Automatik stellen.

Zeitgesteuert Frischwasser nachfüllen.

- Auto Nachfüllen
  - Automatisch Nachfüllen (Ja, Nein)
- Bad Füllen
  - Wie lange? (00:01...23:59 Std:Min)

**SYS** Speed-Taste:  → **System**

Gesamtes ALLPOOL aus/einschalten.

Zahlreiche Stunden und Ereigniszähler und einen Wärmemengenzähler ablesen oder das Datum des letzten Statistik-Reset sehen.

Bedienmodus wieder auf Expert schalten um alle Einstellungen zu sehen.

- Auto-Aus
- Statistik
  - Anzeigen
  - Letzter Reset
- Bedienmodus

© 1992...2009 PAUSCH www.pausch.at